

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Literaturverzeichnis	7
A. Einleitung	21
I. Einführung	21
II. Problemstellung	32
III. Gang der Darstellung	36
B. Vorrangstellung eines Rechtsgebiets	37
a) Umwelt- und Klimaschutz in der EU	37
b) Umweltschutz im Grundgesetz	39
c) Möglicher Vorrang der Insolvenzordnung im Vergleich zu anderen Rechtsgebieten	39
d) Zwischenergebnis	40
C. Die Stellung des Insolvenzverwalters und des Sachwalters in der Eigenverwaltung des in der Insolvenz befindlichen emissionshandelspflichtigen Anlagenbetreibers	43
I. Der Insolvenzverwalter als Betreiber einer Anlage im Sinne des TEHG	43
1. Die Fortgeltung der Emissionsgenehmigung gem. § 4 TEHG in der Insolvenz	44
2. Anlagenbetreiberbegriff des TEHG gem. § 3 Nr. 2 TEHG	44
a) Verwaltungs- und Verfügungsmacht oder Entscheidungsgewalt	45
b) Wirtschaftliches Risiko	45

c) Die Begriffsdefinition des europäischen Emissionshandelsrecht ist nicht mit der Stellung des Insolvenzverwalters in Einklang zu bringen	46
3. Weiterführung des Betriebs gem. § 25 Abs. 3 Satz 2 TEHG	46
4. Benennung der Personen in § 25 Abs. 3 Satz 3 TEHG	47
5. Zwischenergebnis: Gesetzgeberische Klarstellung führt zu einer dem Insolvenzrecht wesensfremden Eigenschaft des Insolvenzverwalters	47
II. Der vorläufige Insolvenzverwalter als Anlagenbetreiber im Emissionshandelsrecht	48
1. Vorläufiger schwacher Insolvenzverwalter	48
2. Vorläufiger starker Insolvenzverwalter	48
3. Problematik der Pflicht zur Betriebsfortführung gem. § 22 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 InsO	49
III. Die Betreiberstellung in der Eigenverwaltung	49

D. Insolvenzmassezugehörigkeit der Emissionsberechtigungen in der Insolvenz des Anlagenbetreibers	51
I. Begriff der Emissionsberechtigung	52
1. Begriffsbestimmung gemäß der Emissionshandelsrichtlinie und des TEHG	52
2. Harmonisierung des Begriffs im Europäischen Emissionshandelsrecht	52
3. Rechtliche Wirkung der Emissionsberechtigung	53
4. Emissionsberechtigung ist die vorzugswürdige Bezeichnung des Emissionszertifikats im deutschen Recht	54
II. Rechtsnatur der Emissionsberechtigungen	54
1. Emissionsberechtigungen als (nunmehr) andere Finanzinstrumente aufgrund von MiFID II	55
2. Meinungsstand hinsichtlich der Rechtsnatur der Emissionsberechtigungen	56
a) Privatrechtliche Rechtsnatur der Emissionsberechtigungen ...	56

b) Öffentlich-rechtliche Rechtsnatur der Emissionsberechtigungen	58
c) Hybride Rechtsnatur der Emissionsberechtigungen	60
3. Stellungnahme	60
a) Die Luft als dem Anlageneigentum zugehörig	60
b) Vergleichbarkeit zu anderen Rechtsinstituten	61
c) Herleitung des subjektiv-öffentlichen Rechts mithilfe allgemeiner Grundsätze	61
d) Allgemeine Handelbarkeit bedeutet noch keine zwingende Zuordnung zu einer privatrechtlichen Rechtsnatur	62
e) Keine Dispositionsfeindlichkeit subjektiv-öffentlicher Rechte	63
f) Gegen die Bezeichnung „hybride Rechtsnatur“ aufgrund von Rechtssicherheitsbedenken	64
g) Verbriefungsmöglichkeit eines subjektiv-öffentlichen Rechts	65
4. Zwischenergebnis: Emissionsberechtigungen sind öffentlich-rechtlich verbriefte Legitimationsberechtigungen	65
III. Vermögenswert der Emissionsberechtigung	66
1. Vermögensbegriff der Insolvenzmasse und Eigentumszuordnung der Emissionsberechtigungen	66
2. Vermögenswert der Milchreferenzmenge als ähnliches Rechtsinstitut	68
3. Zwischenergebnis	69
IV. Vollstreckbarkeit des Vermögenswerts der Emissionsberechtigung	69
1. Maßstab der §§ 857, 828 ZPO	69
2. Vollstreckung in subjektiv-öffentliche Rechte	70
3. Vollstreckbarkeit der Emissionsberechtigungen	71
V. Keine weitere Zuteilung bei Betriebseinstellung und damit kein „Neuerwerb“ zur Anreicherung der Insolvenzmasse	71
VI. Zwischenergebnis: Emissionsberechtigung können im Grundsatz Bestandteil der Vermögensmasse gem. § 35 InsO sein	72

E. Die Pflichten des Insolvenzverwalters nach dem TEHG in der Insolvenz des emissionshandelspflichtigen

Anlagenbetreibers	73
I. Die Abgabepflicht gem. § 7 Abs. 1 TEHG	73
1. Abgabebegriff	73
2. Abgabepflicht als „Vorteilsabschöpfung“ im Katalog der öffentlich-rechtlichen Abgaben	74
3. Insolvenzrechtliche Behandlung öffentlich-rechtlicher Abgaben und Pflichten	75
a) Öffentlich-Rechtliche Abgaben	75
aa) Steuern	75
(1) Insolvenzrechtliche Behandlung	75
(2) Vergleichbarkeit mit dem Emissionshandel	76
bb) Andere Abgaben und Gebühren	77
cc) „Vorteilsabschöpfung“ des Emissionshandels- rechts als eigene öffentlich-rechtliche Abgabe	77
b) Sonstige Rückschlüsse aus Gebieten des öffentlichen Rechts im Zusammenhang mit dem Insolvenzrecht	77
aa) Ordnungspflichten aus dem Gefahrenabwehrrecht	77
bb) Abfallrechtliche Beseitigungspflichten und Altsa- nierungspflichten	78
cc) Einordnung der Problematik und Vergleichbarkeit	79
c) Zwischenergebnis: Emissionshandelsrecht ist aufgrund seiner Besonderheiten nicht mit anderen öffentlich- rechtlichen Pflichten oder Rechten vergleichbar	80
4. Insolvenz- oder Masseforderung	81
a) Zeitpunkt des Entstehens der Abgabepflicht	81
b) Wirkung des § 25 Abs. 3 TEHG bezüglich der Abgabepflicht ..	82
c) Forderungscharakter der vor Insolvenzantrag entstandenen Abgabepflicht bei Fortführung des Betriebs	82
aa) Forderungsbegriff des § 45 InsO	82
bb) Öffentlich-rechtliche Pflicht aus § 7 Abs. 1 TEHG könne keine Insolvenzforderung sein	82

cc) Diskussion	83
d) Abgabepflicht als die Masse betreffende Verpflichtung	85
e) Unterschiede bei Entstehen der Abgabepflicht im Eröffnungs- im Vergleich zum eröffneten Verfahren	85
f) Zwischenergebnis	86
5. Entfallen der Abgabepflicht aufgrund der Freigabe des Grundstücks durch Insolvenzverwalter aufgrund eines auf Abwicklung gerichteten Planinsolvenzverfahrens	86
6. Entfallen der Abgabepflicht bei einem Verkauf des Grundstücks an einen Dritten?	88
a) Ansicht des VG Berlin: Keine Ausnahme wegen insolvenzrechtlicher Besonderheiten und Auseinandersetzung	88
II. Berichtspflicht nach § 5 TEHG	89

F. Die Sanktion des § 30 TEHG in der Insolvenz des

Anlagenbetreibers	91
1. Einordnung der Sanktion in das System der Strafen und Bußgelder	91
2. Vor der Verfahrenseröffnung entstandene Sanktion	91
3. Nach Verfahrenseröffnung entstandene Sanktion	92

G. Die Auswirkung der Insolvenz des Anlagenbetreibers

auf die Erwerbstatbestände des Emissionshandelsrechts	93
I. Ersterwerb der Emissionsberechtigungen	93
1. Entgeltlicher Ersterwerb unter Wettbewerbsbedingungen	93
2. Unentgeltliche Zuteilung in Form eines begünstigenden Verwaltungsakts als wettbewerbsfremde Ausgestaltung	94
3. Ausgabe der Emissionsberechtigungen	95
4. Zwischenergebnis im Lichte des Insolvenzrechts	96
II. Der Übertragungsakt zwischen Handelsteilnehmern des Emissionshandels gem. § 7 Abs. 3 TEHG (Zweiterwerb)	97

- 1. Handelsmarkt 97
- 2. Verpflichtungsgeschäft 98
- 3. Erfüllungsgeschäft 99
 - a) Erfüllungsgeschäfte und Verfügungen im Allgemeinen 99
 - b) Meinungsstand bei der Übertragung von Emissionsberechtigungen nach § 7 Abs. 3 TEHG 100
 - aa) Zivilrechtliches Erfüllungsgeschäft 100
 - bb) öffentlich-rechtliches Erfüllungsgeschäft 103
 - (1) Grundsätzliche Zulässigkeit 103
 - (2) Argumentation 104
 - cc) Praktische Relevanz 106
 - dd) Stellungnahme 106
 - (1) Wortlaut 106
 - (2) Rechtswegproblematik 107
 - (3) Vergleichbarkeit zum Grundbuch 107
 - (4) Öffentlich-rechtliches Nutzungsverhältnis
kein taugliches Argument 108
 - (5) Zivilrechtlicher Übertragungsvorgang 109
 - (6) Zwischenergebnis: Strenge Trennung der
Rechtsnatur des Erst- und Zweiterwerbs 109
- 4. Der Übertragungsakt in der Insolvenz des Handeltreibenden ... 110
- 5. Insolvenzanfechtung 110
- 6. Emissionshandelsregister gem. § 17 TEHG 111

- H. Insolvenzrechtliche Einordnung des neuartigen
Brennstoffemissionshandel ab dem Jahr 2021 113**
 - I. Grundlagen und Ausgestaltung 113
 - 1. Zweck und Anwendungsbereich 113
 - 2. Verantwortliche 114
 - 3. Weiterer Ausgleich indirekter Belastungen 114

4. Finanzverfassungsrechtliche Kritik und Auswirkungen auf die Frage der Pflichtenerfüllung in der Insolvenz	115
5. Zwischenergebnis und Vergleich der Handelssysteme	117
a) Unterschiedliche Einordnung der Abgabepflicht	117
II. Die Stellung des Insolvenzerwalters im BEHG	118
III. Pflichten in der Insolvenz des Pflichtigen im BEHG	118
IV. Nationale Emissionszertifikate als Bestandteil der Insolvenzmasse	119
1. Rechtliche Wirkung	119
2. Kritik an der Bezeichnung	120
3. Vermögenswert	120
V. Sanktionen in der Insolvenz des Anlagenbetreibers	120
VI. Insolvenzrechtliche Besonderheiten am Handelsmarkt des BEHG	121
VII. Ausblick	121

I. Zusammenfassung der Ergebnisse in Thesenform und

Vorschläge zur Gesetzesanpassung	123
I. Verhältnis Emissionshandelsrecht und Insolvenzrecht	123
II. Emissionsberechtigungen / Emissionszertifikate	123
III. Handeltreibende im Insolvenzverfahren	124
IV. Emissionshandelsrechtliche Pflichten im Insolvenzverfahren	124
V. Gesetzesanpassungen zur weiteren Aufhebung des Spannungsfelds zwischen Emissionshandelsrecht und Insolvenzrecht	125
1. Unionsregister	125
2. Kostenlose Zuteilung der Emissionsberechtigungen im Spannungsfeld des Insolvenzrechts	126
3. Neufassung des § 25 Abs. 3 TEHG hinsichtlich der Abgabepflicht	127

4. Änderung des § 22 InsO hinsichtlich der Fortführungspflicht des starken vorläufigen Insolvenzverwalters	128
5. Anpassung des Gesetzes hinsichtlich der Betreibereigenschaft des Insolvenzverwalters	128